



A 13: Ausgleichsmaßnahme
Entwicklung eines artenreichen Waldrandes
Ziel / Begründung der Maßnahmen:

- Ausgleich des rodungsbedingten Waldverlustes sowie Anlage naturschutzfachlich wirksamen Gehölzflächen und Walcstrandstrukturen (Mantel- und Saumgesellschaften)
- Ausgleich für die Versiegelung und Überbauung von standortgerechtem Laubmischwald

Maßnahmenbeschreibung:

Vorgesehen ist die Anlage eines dreireihigen Waldmantel bestehende aus einer Reihe mit Eiche, Hainbuche und Winterlinde sowie zwei Reihen bestehend aus Weißdorn (*Crataegus spec.*), Pfaffenhütchen (*Euonymus europaeus*), Schneeball (*Viburnum opulus*, *V. lantana*), Wildrose (*Rosa canina*, *R. rubiginosa*, *R. gallica*, *R. arvensis*, *R. majalis*, *R. pendulina*, *R. spinosissima*) und Wildobst.

Ausgangszustand: Stark verbuchte Grünlandbrache B13
Zielzustand: Waldmantel frischer bis mäßig trockener Standorte W12-WX00BK
Flächengröße: 0,24 ha
Ausgleichsfaktor: 1,0
Anrechenbare Fläche: 0,24 ha

A 14: Ausgleichsmaßnahme
Neuanlage eines standortgerechten Hainsimsen-Buchenwaldes mit Waldmantel
Ziel / Begründung der Maßnahmen:

- Ausgleich des rodungsbedingten Waldverlustes sowie Anlage naturschutzfachlich wirksamen Gehölzflächen und Waldrandstrukturen (Mantel- und Saumgesellschaften)
- Ausgleich für die Versiegelung und Überbauung von standortgerechtem Laubmischwald
- Entwicklung eines Eichen-Hainbuchenwaldes mit einem Beschirmungsgrad von 90-100%

Maßnahmenbeschreibung:

Vorgesehen ist die Neuanlage eines Hainsimsen-Buchenwaldes durch die Pflanzung von Buchen (*Fagus sylvatica*) sowie von Neben- und Pionierbaumarten. Der Boden der bestehenden Grünlandfläche wird zunächst aufgelockert und für die Baumpflanzungen vorbereitet. Die Pflanzungen erfolgen nach den Waldbauvorlagen des Bundesforsts in unmittelbarer Nachbarschaft zum südlich und westlich angrenzenden Waldbestand. Nördlich an die Neubegründung schließt ein Waldsaum an. Für eine gruppenweise Pflanzung in zwei bis drei Reihen sind folgende Gehölzarten vorgesehen: Weißdorn (*Crataegus spec.*), Pfaffenhütchen (*Euonymus europaeus*), Schneeball (*Viburnum opulus*, *V. lantana*), Wildrose (*Rosa canina*, *R. rubiginosa*, *R. gallica*, *R. arvensis*, *R. majalis*, *R. pendulina*, *R. spinosissima*) und Wildobst.

Ausgangszustand: brachgefallenes Intensivgrünland G12
Zielzustand: Buchenwälder basenarmer Standorte L233, Waldmantel frischer bis mäßig trockener Standorte W12-WX00BK
Flächengröße: ca. 0,95 ha
Ausgleichsfaktor: 1,0
Anrechenbare Fläche: 0,95 ha

LEGENDE

Anlage

- Standortgerechter Laubwald (Eiche, Hainbuche)
- Artenreicher Waldmantel

Maßnahmennummer und Beschreibung

- A14

Ausgleichsfläche

Maßnahmenkennung (Einzelflächen) in Ausgleichs- bzw. Ersatzmaßnahmen

- G112

└ Biotop- und Nutzungstyp Bestand
- B312

└ geplanter Biotop- und Nutzungstyp (Prognose)

- Grenze der Ausgleichs-, Ersatz, und Waldersatzmaßnahmen

Ausgangszustand

ÄCKER, GRÜNLAND, VERLANDUNGSBEREICHE, RUDERALFLUREN, HEIDEN UND MOORE

- Wiesen, Weiden und Rasen**
- G12

Intensivgrünland, brachgefallen

WÄLDER UND GEHÖLZSTRUKTUREN

- Gehölze im Offenland**
- B13

Stark verbuchte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium

Entwicklungsziel

WÄLDER UND GEHÖLZSTRUKTUREN

- Waldmäntel, Vorwälder und spezielle Waldnutzungsformen**
- W12-WX00BK

Waldmäntel frischer bis mäßig trockener Standorte
- Laub- und Mischwälder/ -forste**
- L233-9110

Buchenwälder basenarmer Standorte, alte Ausprägung

- Flächen für waldrechtlichen Ausgleich, für Vorhaben VMS
- Ausgleichsflächen für Vorhaben TSC (für die Vorhaben VMS und TSC wurde ein gemeinsames Ausgleichsflächenkonzept erarbeitet)